

GEMÜ C67 CleanStar

Manuell betätigtes Membranventil

DE

Montageanleitung

Membranwechsel



1 Hinweise

HINWEIS	
▶	Montageanleitung nur in Verbindung mit der Betriebsanleitung verwenden.

Symbol	Bedeutung
	Heiße Anlagenteile!


2 Warnhinweise


Warnhinweise sind, soweit möglich, nach folgendem Schema gegliedert:


SIGNALWORT	
Mögliches gefahrenspezifisches Symbol	Art und Quelle der Gefahr ▶ Mögliche Folgen bei Nichtbeachtung. ● Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.


Warnhinweise sind dabei immer mit einem Signalwort und teilweise auch mit einem gefahrenspezifischen Symbol gekennzeichnet.

Folgende Signalwörter bzw. Gefährdungsstufen werden eingesetzt:


⚠ GEFAHR	
	Unmittelbare Gefahr! ▶ Bei Nichtbeachtung drohen schwerste Verletzungen oder Tod.

⚠ WARNUNG	
	Möglicherweise gefährliche Situation! ▶ Bei Nichtbeachtung drohen schwerste Verletzungen oder Tod.

⚠ VORSICHT	
	Möglicherweise gefährliche Situation! ▶ Bei Nichtbeachtung drohen mittlere bis leichte Verletzungen.

HINWEIS	
	Möglicherweise gefährliche Situation! ▶ Bei Nichtbeachtung drohen Sachschäden.

Folgende gefahrenspezifische Symbole können innerhalb eines Warnhinweises verwendet werden:

Symbol	Bedeutung
	Aggressive Chemikalien

3 Membranwechsel – Handventil

⚠️ WARNUNG

Unter Druck stehende Armaturen!

- ▶ Gefahr von schwersten Verletzungen oder Tod.
- Anlage drucklos schalten.
- Anlage vollständig entleeren.

⚠️ WARNUNG



Aggressive Chemikalien

- ▶ Verätzungen
- Geeignete Schutzausrüstung tragen.
- Anlage vollständig entleeren.

⚠️ VORSICHT



Heiße Anlagenteile!

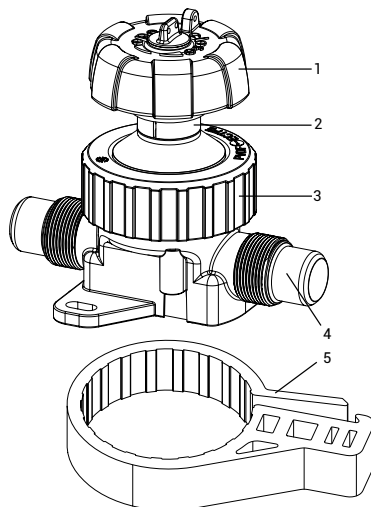
- ▶ Verbrennungen!
- Nur an abgekühlter Anlage arbeiten.

3.1 Demontage Membrane

⚠️ VORSICHT

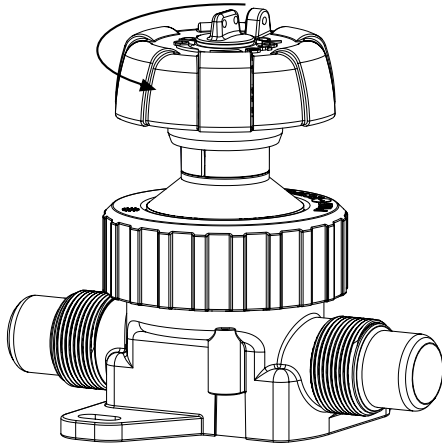
- Fixierung des Ventils bei Montage an einem Gerät bzw. einer Verteilungsanlage überprüfen.

1



- 1 = Handrad
- 2 = Anzeigering
- 3 = Zentralmutter
- 4 = Anschlüsse für Rohrleitung
- 5 = Service-Werkzeug

2

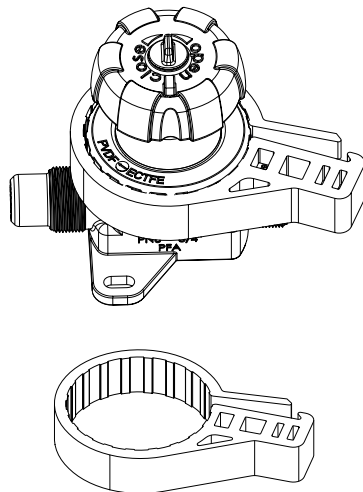


- Ventil durch Drehen des Handrades gegen den Uhrzeigersinn vollständig öffnen.

HINWEIS

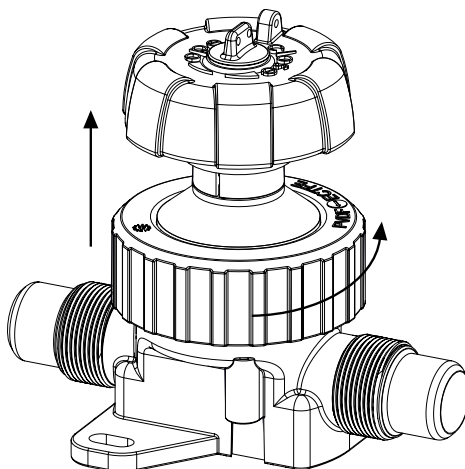
- ▶ Ventil offen: Stellungsanzeige (roter Ring) ist vollständig sichtbar.
- ▶ Ventil geschlossen: Bedingt durch die integrierte Schließbegrenzung ist die Stellungsanzeige leicht sichtbar (2-3 mm).

3



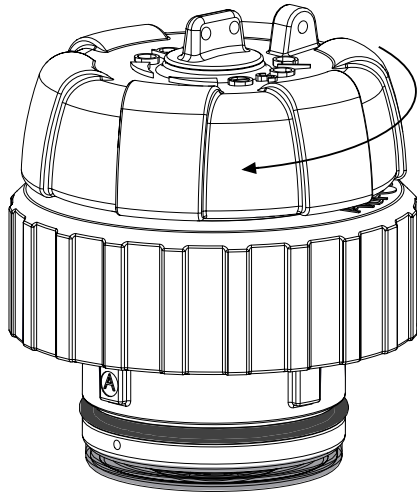
1. Service-Werkzeug an der Zentralmutter platzieren.
Zum Öffnen der Zentralmutter muss die Verriegelung des Service-Werkzeuges gegen den Uhrzeigersinn zeigen.
2. Zentralmutter durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn lösen.
Drehmomentschlüssel kann verwendet werden.

4



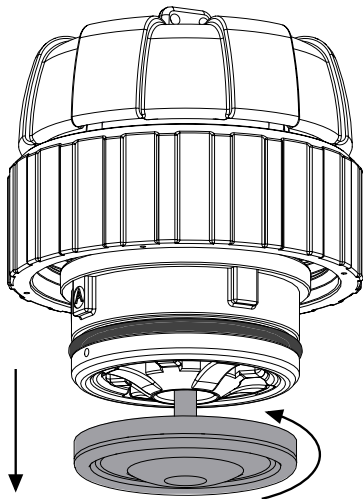
- Zentralmutter vorsichtig von Hand lösen und Antrieb vom Ventilkörper entfernen.

5



- Antrieb durch Drehen des Handrades im Uhrzeigersinn in Geschlossen-Position bringen.

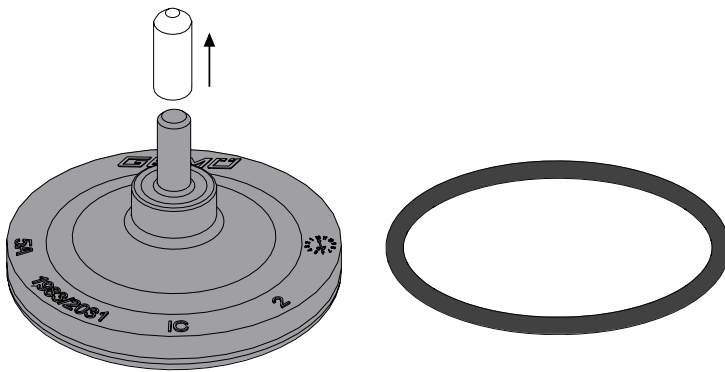
6



- Membrane durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn aus dem Antrieb heraus-schrauben.

3.2 Montage Membrane

1

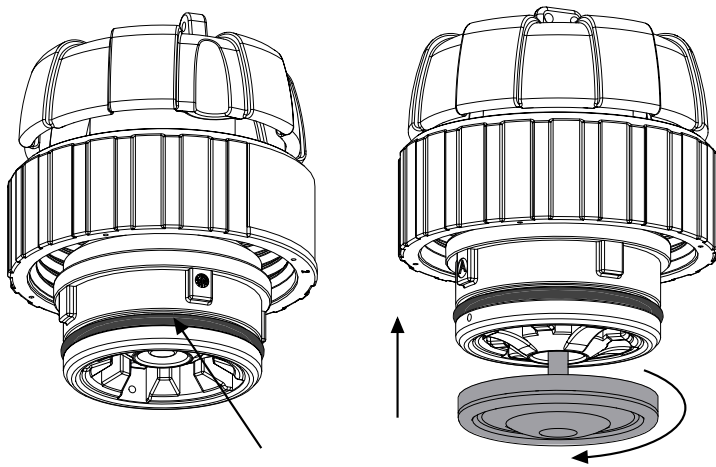


HINWEIS

► Bei jedem Öffnen der Zentralmutter neue Membrane montieren. Die Informationen auf der Verpackung beachten (Verunreinigungsgefahr).

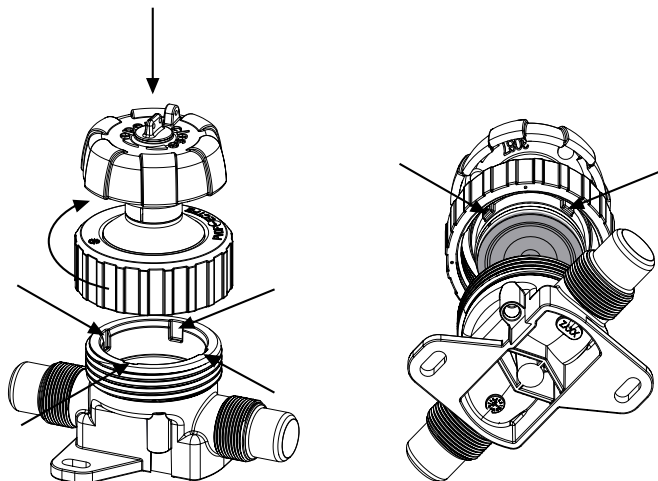
1. Beiliegenden O-Ring bei Beschädigung (mechanische oder chemische Beanspruchung, Sprödigkeit) wechseln.
2. Schutzkappe vom Membranpin entfernen.
3. Membranschild nicht zerkratzen.

2



1. O-Ring mit geeignetem Werkzeug wechseln.
2. Neue Membrane im Uhrzeigersinn einschrauben und handfest anziehen.
3. Antrieb durch Drehen des Handrades gegen den Uhrzeigersinn in Offen-Position bringen.

3



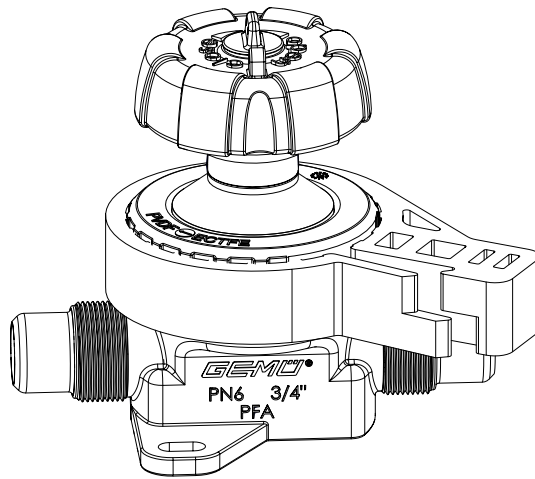
1. Antrieb auf den Ventilkörper drücken.

HINWEIS

► Position der Fixierungsnuten im Körper und Fixierungsnasen am Antrieb beachten. Diese müssen genau ineinander passen.

2. Die Zentralmutter von Hand ansetzen und im Uhrzeigersinn handfest anziehen.

4



1. Service-Werkzeug an der Zentralmutter platzieren.
Die Verriegelung des Service-Werkzeuges muss zum Anziehen der Zentralmutter im Uhrzeigersinn zeigen.
2. Zentralmutter mit Drehmomentschlüssel durch Drehen im Uhrzeigersinn vorsichtig anziehen (siehe Drehmomenttabelle).

Antriebsgröße	1	2	3
Drehmoment (Nm)	10 - 12	14 - 16	25 - 30

3. Zentralmutter nach einer Woche überprüfen und gegebenenfalls nachziehen, um Undichtigkeiten zu vermeiden.



GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau GmbH & Co. KG
Fritz-Müller-Straße 6-8 D-74653 Ingelfingen-Criesbach
Tel. +49 (0)7940 123-0 · info@gemue.de
www.gemu-group.com

Änderungen vorbehalten

04.2019 | 88615428

